

Danke

Von -Atropos-

mh, irgendwie hab ich echt das gefühl dass meine one shots immer schlechter werden / also erwartet nicht zu viel. vielen dank natürlich wieder an die reviewer meines letzten one shots. kann verstehn wenn nicht alle zufrieden waren XDDD (werde übrigens den 2. one shot überarbeiten und ein hoffemntlich besseres ende schreiben XD, also ruhig die nächsten tage mal vorbeigucken ;))

falls ihr rechtschreibfehler oder logikfehler entdeckt dürft ihr sie wie immer behalten XDD ich schreibe diese one shots nur aus spaß und weiß selber dass ich kein schreibtalent bin *drop*

~~~~~  
~~~~~

Mr Todd starrte gedankenverloren aus dem Fenster. Es war ein wolkenverhangener,regnerischer Tag, der seine Stimmung wiedezuspiegeln schien. Noch immer tötete er Leute, die Mrs Lovett später zu Pasteten weiterverarbeitete und immer noch versuchte er verzweifelt einen Plan zu schmieden wie er Richter Turpin hierher locken konnte. Warum hatte er beim letzten Mal nur gezögert? Er hatte ihn, das Rasiermesser schon bereit in der Hand ,um endlich seine Rache nehmen zu können. Bei diesem Gedanken überkam ihn erneut die Wut. Wut über sich selbst und natürlich über Anthony! Wäre er nicht so unüberlegt hineingeplatzt, wäre sein Plan aufgegangen! Und nun würde der Richter nie wieder einen Fuß in seinen Barbierladen setzen. Sein Griff um das Rasiermesser, das er gerade in der Hand hielt wurde fester, so dass seine Fingerknöchel noch weißer hervortraten als sonst.

"Mr Todd!", rief auf einmal eine Jungenstimme und riss ihn aus seinen Gedanken. Er drehte seinen Kopf mit einem gleichgültigen Blick um und sah Toby, der meh als aufgebracht schien. Nicht sein Problem!

"Geh! Und lass dir von Mrs Lovett eine Flasche Gin geben", murmelte Mr Todd monoton und blickte wieder aus dem Fenster.

"Mr Todd! Es ist etwas passiert! Mrs Lovett...", presste der Junge mit aufgerissenen Augen hervor, wobei er wild gestikulierte.

Jetzt erst drehte sich Mr Todd zu ihm um und zog eine seiner Augenbrauen bedenklich weit nach oben. Was hatte Mrs Lovett jetzt schon wieder angestellt? Oder

war es nur ein Trick, um ihn wieder mal nach unten zu locken? Misstrauisch beäugte er den aufgeregten Jungen.

"Richte Mrs Lovett aus, dass ich jetzt keine Zeit für ihre Spielchen habe. Ich muss Nachdenken!", sagte er mit mehr Nachdruck in der Stimme.

"Aber Sir! Es ist wirklich etwas passiert!", rief Toby verzweifelt und versuchte Mr Todd am Arm mit sich zu ziehen. In einer anderen Situation hätte er den Jungen angeschrien, dass er sich zum Teufel scheren sollte, aber irgendwie bezweifelte er, dass er so gut schauspielern konnte, vorallem nach seiner nicht gerade überzeugenden Vorstellung, die er bei Pirelli auf dem Marktplatz geboten hatte. Er wollte nichts weiter als seine Ruhe haben, allerdings schien der Junge etwas dagegen zu haben und ließ sich einfach nicht abschütteln. Er schien nicht einmal Angst vor ihm zu haben, hatte er doch seinen grimmigsten Blick aufgesetzt. Nur widerwillig folgte er Toby nach unten.

Doch da war keine Mrs Lovett.

Mr Todd wollte schon wieder umkehren, da er dachte das alles war nur ein dummer Scherz, als er Mrs Lovett zusammen gesunken am Boden liegen sah. Um sie herum lag ein riesiger Scherbenhaufen, wohl von den Tellern die sie fallen gelassen haben musste. Ihre rechte Hand war völlig zerschnitten und blutete stark, ihre Augenlider flatterten unruhig hin und her, als hätte sie einen schlimmen Albtraum.

Mr Todd beugte sich immer noch etwas misstrauisch zu ihr hinunter, darauf gefasst dass Mrs Lovett jeden Moment aufspringen würde, und fasste ihr auf die Stirn. Erschrocken zog er seine Hand zurück, denn ihre Haut war glühend heiß. Er wusste selbst nicht warum aber ohne noch länger zu überlegen hob er Mrs Lovett vom Boden auf und trug sie ihn ihr Schlafzimmer.

Mrs Lovett erwachte allmählich aus ihrem tiefen Schlaf. Dem vertrauten Geruch und dem stetigen Ticken ihrer Uhr nach zu schließen musste sie sich in ihrem Zimmer befinden. Sie konnte sich nur noch erinnern wie sie zusammengebrochen war, doch wie war sie ihn ihr Bett gekommen? Langsam schlug sie ihre Augenlider auf. Neben ihr schlief Toby, die Arme und den Kopf auf der Bettkante und zu ihrer großen Überraschung sah sie sogar Mr Todd, der gerade eines seiner Rasiermesser polierte, neben sich sitzen. Wie verliebt er es doch anblickte, so als ob es etwas kostbares war, etwas das ihm sehr am Herzen lag. Wenn er sie doch nur einmal so ansehen würde! Ein einziges Mal würde ihr genügen!

Sie wollte nicht, dass er sich ertappt fühlte, also schloss sie wieder ihre Augen und tat so als würde sie schlafen. Schon allein die Tatsache, dass er bei ihr saß, ganz in ihrer Nähe, erwärmte ihr Herz.

"Schön, dass sie wach sind, Mrs Lovett", sagte Mr Todd emotionslos.

Überrascht öffnete sie wieder die Augen. Wie hatte er es bemerkt wenn er doch so in seine Arbeit vertieft gewesen war?

"Ah, Mr T , ich hatte gar nicht erwartet Sie hier zu sehen. Haben sie mich hierher gebracht?" Sie wusste die Antwort bereits, doch sie wollte es von ihm selbst hören.

"Ja", nuschelte er nach einer Weile. "Ich habe den Arzt holen lassen, weil Sie starkes Fieber hatten"

Gedankenverloren betrachtete Mrs Lovett ihre verbundene Hand und nickte.

"Sie haben sich also Sorgen um mich gemacht, wieso sonst hätten Sie das tun sollen und wieso sonst sitzen Sie noch hier?"

Sie konnte förmlich sehen wie sein Gehirn rotierte und nach einer passenden Antwort suchte.

"Wer soll sonst die Pasteten machen und die Leichen verschwinden lassen?", meinte er mit einem Hauch von einem Lächeln, das aber sofort wieder verschwand und seinem "Ich will Rache" Gesicht wich.

"Verstehe, da haben Sie auch wieder Recht, Mr T", sagte Mrs Lovett und überlegte angestrengt wie sie ihm danken konnte. Die Idee ließ nicht lange auf sich warten. Sie war sich nicht sicher, wie er darauf reagieren würde, doch einen Versuch war es wenigstens wert.

"Kommen Sie kurz ein Stückchen näher, ich muss Ihnen etwas wichtiges sagen", forderte sie Mr Todd auf und versuchte dabei möglichst ernst zu klingen.

Nur zögernd und mit einem äußerst misstrauischen Blick folgte er ihrer Bitte.

"Danke", hauchte Mrs Lovett und gab ihm einen kleinen Kuss auf seine linke Wange. Erschrocken richtete sich Mr Todd auf, wobei er mitsamt dem Stuhl beinahe umgefallen wäre und fasste sich an die Stelle.

Dann drehte sich Mrs Lovett um, um ihr breites Grinsen und ihre spürbar aufsteigende Röte vor ihm zu verbergen. Erst Minuten später hörte sie wie die Tür geöffnet und wieder geschlossen wurde. Mrs Lovett lächelte in sich hinein, denn Mr Todd musste wohl so überrascht gewesen sein über ihr kleines Dankeschön, dass er bis gerade eben noch neben ihr gestanden haben musste. Mr Todd war wirklich etwas Besonderes, auf seine ganz eigene Art. Mit einem zufriedenen Lächeln auf den Lippen übermannte sie wieder der Schlaf.

~~~~~  
~~~~~

naja, das war jetzt nicht gerade ein meisterwerk...hab schon besseres geschrieben aber irgendwie hatte ich den drang dazu die idee aufzuschreiben, och wenn´s an der umsetzung mal wieder mangelt...-.- hab schon überlegt ob ich den os überhaupt on stellen soll, aber hey, wenigstens hatte ich spaß beim schreiben XD

ideen für weitere one shots nehm ich gerne an hab nämlich grad keine mehr XD